

Rechtsgrundlagen:

1 Das Baugesetzbuch (BauGB)
in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.12.1986
(BGBl. I S. 2253)

2 Die Bauordnungsverordnung (BauNVO)
in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.05.1977
(BGBl. I S. 1763)

3 Die Planzeichenverordnung 1981 (PlanzV 81)
in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.07.1981
(BGBl. I S. 833)

BEBAUUNGSPLAN	GEZ.	DATUM	GEPR.	DATUM
1 FASSUNG	SCHIE	5/78		
2 FASSUNG	SCHIE	11/78		



STADT HÜCKELHOVEN BEBAUUNGSPLAN NR. 2-093-2

STADTTEIL: Baal
BEZ.: Güterstraße


GEMARKUNG: Baal
FLUR: 4 und 6 tw.

VERMERKE

M. 1:500

ES WIRD HIERMIT BESCHEINIGT, DASS DIE DARSTELLUNG DEM ZUSTAND VOM 19.12.1988 ENTSPRICHT.

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE FESTSETZUNGEN DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINDEUTIG SIND.


 HEINSBERG, DEN 19.12.1988
Hinesich

 HEINSBERG, DEN 19.12.1988
Hinesich
(Bäumrich)

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 09.07.1987 GEM § 2 (1) BauGB VOM 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) BESCHLOSSEN DIESEN BEBAUUNGSPLAN AUFZUSTELLEN.

DER RAT DER STADT HAT IN SEINER SITZUNG AM 20.12.1988 DEN BEBAUUNGSPLANENTWURF UND SEINE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG GEM § 3 (2) BauGB VOM 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) BESCHLOSSEN.

 HÜCKELHOVEN, DEN 20.02.1989
Der Stadtdirektor
Dr. Ing. Herzberg

 HÜCKELHOVEN, DEN 20.02.1989
Der Stadtdirektor
Dr. Ing. Herzberg

DER BEBAUUNGSPLAN HAT ALS ENTWURF MIT DER BEGRÜNDUNG GEM § 3 (2) BauGB VOM 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) IN DER ZEIT VOM 02.01.1989 BIS 08.02.1989 OFFENGELEGEN.

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM § 10 BauGB VOM 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) DURCH BESCHLUSS DES RATES AM 27.04.1989 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

 HÜCKELHOVEN, DEN 20.02.1989
Der Stadtdirektor
Dr. Ing. Herzberg

HÜCKELHOVEN, DEN 10.05.1989
P. Gimmter
Bürgermeister







DIESER PLAN WURDE GEMÄSS § 11 BauGB AM 20.7.89 ANGEZEIGT. ZU DIESEM PLAN GEHÖRT DIE VERFÜGUNG VOM 1. Sept. 89 AZ: 35.2.12-53/11-2045/89

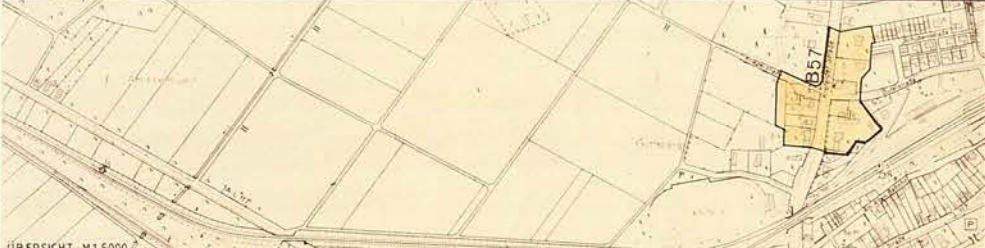
DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEM § 12 BauGB VOM 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) DURCH BEKANNTMACHUNG VOM 11.10.1989 ALS SATZUNG RECHTSVERBINDLICH GEWORDEN.

KÖLN, DEN 01. Sept. 1989
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAG
[Signature]

HÜCKELHOVEN, DEN 18.10.1989
P. Gimmter
Bürgermeister

PLANZEICHEN GEM. PLANZEICHENVERORDNUNG VOM 30. JULI 1981

WA	ALLGEMEINE WOHNGEBIETE (§ 4 BauNVO)		BAUGRENZE (§ 23 (3) BauNVO)
MI	MISCHGEBIETE (§ 6 BauNVO)		STRASSENVERKEHRSFLÄCHE (§ 9 (1) Nr. 11 BauGB)
0,8	GESCHÖSSFLÄCHENZAHLEN (§§ 16 UND 17 BauNVO)		STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
0,4	GRUNDFLÄCHENZAHLEN (§§ 16 UND 17 BauNVO)		GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHS DES BEBAUUNGSPLANS (§ 9 (7) BauGB)
II	ZAHLEN DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE (§§ 16-18 BauNVO)		FLÄCHEN BEI DENEN BEBAUUNG BESONDERE BAULICHE VORKEHRUNGEN ERFORDERLICH SIND (§ 9 (5) BauGB)
o	OFFENE BAUWEISE (§ 22 (2) BauNVO)		NACHGETRAGEN AM 20.12.1988
ED	NUR EINZEL- UND DOPPELHAUSER ZULÄSSIG (§ 22 (2) BauNVO)		



STADT-PLANUNGSAMT

STADT HÜCKELHOVEN
BEBAUUNGSPL. 2-093-2